

Rechenschaftsbericht für das Spieljahr 1985/86

=====

Nachdem der vorjährige Bericht leider einige Rückschläge in der Entwicklung unserer Sektion registrieren mußte, kann diesmal wieder von Fortschritt sowohl in der Spitze als auch in der Breite berichtet werden. Vor allem brachte das 33. Jahr unseres Bestehens die Wiederbelebung des Nachwuchsbetriebes. Da uns endlich die Halle auch einmal nachmittags zur Verfügung gestellt wurde, war eine regelmäßige Betreuung von Kindern und Jugendlichen möglich. Dabei sei bemerkt, daß auf dem Nachwuchssektor mit "Null" begonnen werden mußte. Das war insofern dringend notwendig, da ohne Nachweis zumindest einer Nachwuchsmannschaft im Punktspielbetrieb eine Teilnahme im Punktspielbetrieb auf Bezirksebene nicht möglich ist.

Außer einem geregelten Punktspielbetrieb, an dem in der Rückrunde erstmals sogar 9 (1) Herrenmannschaften unserer Sektion teilnahmen, wurden alle Traditionsturniere (Pokalturnier, BSG-Meisterschaft und Weihnachtsturnier) durchgeführt.

Die Turnhalle der Sonderschule Dresden-Mitte bot wieder beste Voraussetzungen für den reibungslosen Spiel- und Trainingsbetrieb. Wir bedanken uns für das großzügige Entgegenkommen und Verständnis, das die Direktion der Schule unseren sportlichen Belangen und Wünschen nun schon viele Jahre entgegenbringt, insbesondere gilt dies für die Bereitstellung der Halle an den Wochenenden. In diesem Zusammenhang sei auch das gute Verhältnis zu den Mitbenutzern der Halle, dem BTZ Fechten und der Musikschule "Paul Büttner", hervorgehoben. Wir werden auch künftig bemüht sein, auf Ordnung und Sauberkeit zu achten, um damit äußerlich unseren Dank der Schule gegenüber zum Ausdruck zu bringen.

Die Mitgliederzahl unserer Sektion ist gegenüber dem Vorjahr beträchtlich angestiegen. Unter Beachtung der Stichtage für Jugendliche und Schüler für das Spieljahr 1986/87 ergibt sich folgender

Mitgliederbestand am 1. 7. 1986:

- 51 Erwachsene
- 10 Jugendliche
- 6 Schüler
- 4 Passive (Weigt, Dr. Krüger, Böhme, K. Lehmann)
- 3 NVA - Angehörige (C. Thomms, Zeißig, Glatzer)

74 Mitglieder

=====

Punktspielbetrieb 1985/1986

Mit 8 Herren- und 1 Jugendmannschaft starteten wir in die Saison 1985/86. In der 2. Runde wurde eine 9. Herren- und eine 2. Jugendmannschaft nachgemeldet, die außer Wartung an den Punktspielen teilnahmen. Am Ende des Jahres konnte folgende Bilanz gezogen werden:

Mannschaft	Klasse	Platz	Spiels	gew.	un.	verl.	
1. Mannschaft	1. Bez. Klasse (Ost)	1	16	16	-	-	Aufstieg
2. Mannschaft	1. Bez. Klasse (West)	2	18	13	2	3	
3. Mannschaft	2. Bez. Klasse (4)	5	20	12	1	7	
4. Mannschaft	Städtlige	3	22	13	3	6	
5. Mannschaft	1. Kreisklasse	6	18	8	2	8	
6. Mannschaft	2. Kreisklasse	4	18	7	4	7	
7. Mannschaft	3. Kreisklasse	6	18	7	2	9	
8. Mannschaft	4. Kreisklasse	7	22	11	2	9	
1. Jugend	2. Kreisklasse	5	12	5	1	6	
			164	92	17	55	

Nicht nur die Tatsache, daß die 1. Mannschaft unmittelbar nach nur einem Jahr Bezirksklassenzugehörigkeit den Wiederaufstieg in die Bezirksliga geschafft, ist bemerkenswert, vielmehr verdient das souveräne Jäherrachen aller Gegner der 1. Bezirksklasse (Ost) besondere Anerkennung. In 16 Punktspielen wurde das imposante Spielverhältnis von 175:44 erreicht. An diesem Erfolg waren alle Stammspieler gleichermaßen beteiligt. In 14 Spielen wurde in Stammbesetzung, die da lautet:

Frank Lehmann	Günter Arnold
Andreas Bärson	Lothar Hauptmann
Johann Albert	Klaus-Peter Krkel

Demit erreichte die Mannschaft zum 6. Mal den Aufstieg in die höchste Spielklasse des Bezirkes Dresden, der sie dann das 16. Jahr angehört. In voraussichtlich gleicher Besetzung wie bisher sollte sie sich in dieser Klasse behaupten können. Alle guten Wünsche unserer Sportfreunde stehen hinter ihr.

Beinahe hätte die 2. Mannschaft auch den sofortigen Wiederaufstieg in die Bezirksliga geschafft! Ein unnötig verschenkter Punkt in Großenhain kostete am Ende den Staffelsieg in der weit-aus spielstärkeren Staffel West der 1. Bezirksklasse. Der wertvolle 2. Platz berechnete aber dann noch zur Teilnahme am Qualifikationsturnier um einen freien Platz in der Bezirksliga. Wenn auch der Zweite der Oststaffel, Post Görlitz III, klar geschlagen wurde, so gab es gegen Aufba Mitte aber absolut keine Gewinnchancen. So wird die "Zweite" im kommenden Spieljahr sicher wieder eine gute Rolle in der 1. Bezirksklasse spielen. Die Mannschaft trat 14mal in folgender Stammbesetzung an:

Günter Lindner	Jens Lindner
Matthias König	Steffen Sebel
Helmut Gebhardt	Matthias Dietze

Die 3. Mannschaft hatte 1984/85 noch unter dem Namen "Einheit Elbe IV" in der gleichen Staffel 4 der 2. Bezirksklasse gespielt. Durch den Abstieg der damaligen 3. Mannschaft mußte sie ihre Zahl ändern. Wie im Vorjahr wurde am Ende mit einem Punktverhältnis von 25:15 ein guter Mittelplatz belegt, der dem Leistungsvermögen der Mannschaft voll entspricht. Harald Clausnitzer, der neue Mann im Kollektiv, hat sich ausgezeichnet eingefügt. Von der Stammbesetzung haben nur Gerhard Bauer und Werner Lehmann an allen 20 Punktspielen teilgenommen. Die Aufstellung lautet:

Gerhard Bauer	Dietmar Fühbrich
Werner Lehmann	Eberhard Scholle
Harald Clausnitzer	Ralf Ernst

In kommenden Spieljahr verbleibt die Mannschaft in der gleichen Staffel der 2. Bezirksklasse.

In der Stadtliga belegte die 4. Mannschaft in einem Zwickauerfeld einen beachtlichen 3. Platz. Durch Verzicht von Einheit Ring II, dem 4. von der Stadtliga, ergibt sich die Möglichkeit der Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur 2. Bezirksklasse. Der sichere Wiederaufstieg wurde in wenig sportlicher Weise vergeben, da man nicht aufsteigen wollte. Mit Ausnahme von Christian Prosek, der für Harald Clausnitzer in die Mannschaft kam, spielt diese seit nunmehr 13 (!) Jahren in folgender Besetzung:

Christian Prosek	Klaus Lenge
Egon Spitzenpfell	Helmut Wechsenth
Peter Bernhardt	Lothar Teich

Seit 1980 gehören die Sportfreunde Richter, Siegel, H. Thomas u. B. Lehmann zur 5. Mannschaft. 1982 kam Heiko Buhl und 1983 Kurt Fleisch dazu. Auch im vergangenen Spieljahr reicht es wieder zu einem Mittelplatz in der 1. Kreisklasse. Daß die Mannschaft in allen Punktspielen vollzählig antret, ist ein besonderes Verdienst von Eberhard Richter, dem es immer wieder gelang, auch weniger interessierte Sportfreunde seiner Mannschaft für die Teilnahme zu motivieren. Im kommenden Spieljahr wird Ersatz für Heiko Buhl gefunden werden müssen, der aus familiären Gründen ausscheidet. Die Stammbesetzung lautet:

Kurt Fleisch  
Manfred Siegel  
Heiko Buhl

Berolfred Lehmann  
Helmut Thomas  
Eberhard Richter

Der Versuch, die Jugendlichen Jens Arnold, Sven Wollschläger, Jörg Domaschke und Michael Braeter nach dem Steffellieg, den sie als "Achte" in der 4. Kreisklasse errungen hatten, gleich als 6. Mannschaft in der 2. Kreisklasse spielen zu lassen, hat sich gut bewährt. Dank der Verstärkung durch Otto Stürz, der an allen Punktspielen teilnahm, wurde in der 2. Kreisklasse ein beachtlicher 4. Platz erreicht. Besonders erfolgreich schnitt dabei Michael Braeter ab. Noch sind bei allen Jugendlichen Reserven vorhanden, sodaß für die Mannschaft gute Perspektiven vorhanden sind. Die Besetzung:

Otto Stürz  
Sven Wollschläger  
Jens Arnold

Rolf Liebig  
Jörg Domaschke  
Michael Braeter

Da die 7. Mannschaft durchhielt und buchstäblich im letzten Spiel den Klassenerhalt erkämpfte, ist das Hauptverdienst von Rolf Buchner. Zunächst übernahm er die undankbare Aufgabe, die Reste der ehemaligen Sechsten zu sammeln und damit zu versuchen, eine Mannschaft auf die Beine zu stellen. Als von den verbliebenen 4 Stammspielern Buchner, Arlt, Klein und Kuchler letzterer auch noch ein Vierteljahr Reservendienst bei der NVA leisten mußte, war der Bestand der Mannschaft nicht mehr gesichert. Die unverhoffte Rückkehr unseres ehemaligen Sportfreundes Helmut Mix war der Grund, die Mannschaft doch noch mit nur 4 Stammspielern ins Rennen zu schicken. Mit Ersatzge-  
stellung und z.T. auch unvollständigem Antreten kam die Mannschaft mehr schlecht als recht über die 1. Runde. In der Rückrunde stieß dann Sportfreund Falk Heferkorn zur Mannschaft und in voller Besetzung schaffte man sogar noch den Klassenerhalt in der 3. Kreisklasse und belegte den 6. Platz in der Staffel. Ganz besonderen Dank nochmals an Rolf Buchner, der mit viel Aufwand (Telefonate, Briefe und Wege) dafür sorgte, daß stets die notwendigen Ersatzleute zur Stelle waren, denen natürlich auch gleicher Dank gilt. Zuletzt spielte die Siebente in folgender Besetzung:

Helmut Mix  
Andreas Arlt  
Thomas Alemm

Thomas Kuchler  
Rolf Buchner  
Falk Heferkorn

Die 8. Mannschaft hatte im Vorjahr unter dem Namen "Einheit Elbe 7" gespielt. Trotz des Zuganges von Prof. Dr. Noack, der am Ende ein imponierendes Spielverhältnis von 52:2 aufzuweisen hatte, wurde der Aufstieg in die 3. Kreisklasse nicht geschafft, so daß man vielleicht gar nicht interessiert war. Die Stammbesetzung lautet:

Prof. Dr. Noack  
Peter Haugwold  
Günter Krügel

Gerd Etsold  
Gerd Langenhagen  
Dr. Thomas Koker  
Fr. Friedemann Zschack

Erstmals wurde - zu Beginn der Rückrunde - eine 2. Mannschaft nachgemeldet, die außer Wertung an den Punktspielen der vierten Kreisklasse teilnahm. Wenn auch nicht von besonderen Erfolgen berichtet werden kann, so muß doch mit Befriedigung festgestellt werden, daß alle Spiele termingerecht durchgeführt wurden, was nicht zuletzt auch ein Verdienst von Mannschaftsführer Rainer Spörl ist. Folgende Spieler bildeten die Mannschaft:

Rainer Spörl	Konrad Költzsch
Erik Mollenhauer	Dag Schumann
Uwe Menke	Knut Spitz
	Tersten Gritzner

### Nachwuchsarbeit

Nachdem unsere gesamte Jugendmannschaft mit Lutz Hesse an der Spitze im vergangenen Jahr abgeworben wurde, mußte mit der Jugendarbeit von vorn begonnen werden. Sie wurde im September 1985 mit 10 Schülern im Alter zwischen 10 und 14 Jahren aufgenommen und bis heute kontinuierlich fortgesetzt. Der Trainingsbetrieb an den Mittwochen von 17 - 19 Uhr fiel nie aus und war stets gut besucht. Alle 10 Schüler haben durchgehalten und sind noch wie vor begeistert bei der Sache. Auf der "Werteliste" stehen weitere drei Schüler, die Mitglied werden wollen.

In der 1. Runde spielte eine Mannschaft in der 2. Kreisklasse der Jugend und für die Rückrunde wurde eine zweite Mannschaft nachgemeldet, die dann außer Wertung am Punktspielbetrieb in der gleichen Klasse teilnahm. Die 1. Mannschaft belegte am Ende in der 2. Kreisklasse den 5. Tabellenplatz. Die erfolgreichsten Jugendlichen waren:

Marcus Grube  
Gven Stenzel  
Karl Hildebrand  
Lars Arnold

### Die aktivsten Spieler

Ein besonderes Lob für Helmut ... , der es aufgrund seiner Bereitschaft, in höheren Mannschaften auszuhelfen, im vergangenen Spieljahr auf 35 (!) Einsätze brachte. Herzlichen Dank!  
Außerdem waren folgende Sportfreunde besonders aktiv:

Gerhard Bauer	31mal
Egon Spitzenpfeil	27mal
Michael Dreeter	26mal
Werner Lehmann	26mal
Gerd Etzold	25mal
Dietmar Thübrich	25mal
Helmut Bachsmuth	25mal

### Spieljubiläen

Im Laufe des Spieljahres 1985/1986 erreichten eine Reihe von Sportfreunden eine runde Zahl von Spielen und erhielten dafür eine Urkunde und die obligatorische ...

Jörg Domagala	100 Spiele
Michael Dreeter	100 Spiele
Eberhard Pichter	200 Spiele
Lothar Leish	300 Spiele
Steffen Sebel	300 Spiele
Helmut Thomas	300 Spiele
Peter Bernhardt	500 Spiele
Günter Krügel	600 Spiele
Klaus Lange	600 Spiele

Pokalwettbewerbe

Alle Herrenmannschaften beteiligten sich am FOGB- bzw. Kreis-pokalwettbewerb. Leider konnte sich keine Mannschaft in einem dieser Wettbewerbe für die Endrunde qualifizieren. Am Herbert-Sechse-Pokal nahmen wir nicht teil.

Traditionsveranstaltungena) 33. Pokalturnier

Mit 46 Teilnehmern (darunter nur zwei Gäste, nämlich Manfred Bartel und Klaus Triemel) war das "33." sehr gut besetzt. Einige Spiele - vor allem die Endspiele - standen auf recht hohem Niveau. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung, bei der einschließlich der Doppel insgesamt 117 Spiele ausgetragen wurden. Um auch schwächeren Spielern zu einem Erfolgserlebnis zu verhelfen, wurde der Doppelwettbewerb wieder in Gruppen durchgeführt, wobei die jeweiligen Siegerdoppel mit einem Preis bedacht wurden.

Die Gruppensieger:

Gruppe 1:	Frank Lehmann	-	Klaus-Peter Erkel
Gruppe 2:	Günter Lindner	-	Matthias König
Gruppe 3:	Klaus Lenge	-	Egon Spitzenfeil
Gruppe 4:	Dietmar Thübrich	-	Rolf Wiebig
Gruppe 5:	Michael Bräster	-	Jens Arnold
Gruppe 6:	Günter Prügel	-	Gerd Langenhagen

Im Einzel konnte Frank Lehmann den von ihm in den letzten beiden Jahren gewonnenen Pokal nicht verteidigen, er schied nach Niederlagen gegen Lothar Hauptmann und Matthias König aus. Es gab zum Schluß wieder ein doppeltes Endspiel und damit sogar ein dreifaches Aufeinandertreffen Albert - Hauptmann. Im Verlauf des Turnieres hatte Johann Albert mit 2:1 gegen Lothar Hauptmann gewonnen. Albert war der Sieger auf der Gewinnerseite und Lothar Hauptmann spielte sich auf der Verliererseite durch. Im ersten Endspiel gewann Hauptmann mit 2:1, verlor aber das 2. Endspiel mit 0:2. So ergab sich am Ende folgende Reihenfolge:

Pokalgewinner 1986:	Johann Albert
Zweiter:	Lothar Hauptmann
Dritter:	Matthias König
Vierter:	Frank Lehmann

b) 21. Weihnachtsturnier

Das Traditionsturnier fand wie üblich am Sonnabend vor Weihnachten statt. 30 Mitglieder der BSG nahmen daran teil. Es wurde mit 5 Sechsermannschaften ausgetragen. Jeder Teilnehmer hatte gleichermaßen 4 Spiele auszutragen, es war also niemand überfordert. Vor allem die Sportfreunde der 8. Mannschaft sollten sich im kommenden Jahr überlegen, ob sie nicht auch einmal mitspielen und damit ihre Zugehörigkeit zur Sektion zum Ausdruck bringen. Für die Siegermannschaft und für die platzierten Mannschaften gab es die üblichen Preise. Das nächste Turnier findet am Sonnabend, dem 20.12.1986 statt.

c) BSG - Meisterschaft 1986

32 Sportfreunde unserer Sektion nahmen aktiv an diesem Turnier teil. Erstmals konnte sich Matthias König in die lange Liste der bisherigen BSG-Meister eintragen. Ihm gilt aller herzlichste Glückwunsch. Die Turniere der Gruppen B und A standen auf recht hohem Niveau, in bezug auf die Leistungstärke gibt es zwischen den Sportfreunden der Gruppen B und A auf der einen Seite und den übrigen Teilnehmern an der BSG Meisterschaft auf der anderen Seite sehr große Niveauunterschiede.

Für das Spieljahr 1986/1987 gilt folgende Rangliste:

<u>Gruppe A:</u>	<u>Gruppe B:</u>	<u>Gruppe C:</u>	<u>Gruppe D:</u>	<u>Gruppe E:</u>	<u>Gruppe F:</u>
König	G. Lindner	Spitzenpf.	Liebig	Haferkorn	J. Arnold
G. Arnold	J. Lindner	Prosek	B. Lehmann	Teich	Buchner
Bärseh	Bauer	Täubrich	Doelle	Wollschl.	Wolf
Hauptmann	Albert	Erkel	H. Thomas	Spörl	Grube
F. Lehmann	Sabel	Bernherdt	Claßnitz.		Schumann
Dietze	Gebhardt	Mix	Richter		Langenhagen

Die in der Gruppe E nicht angetretenen Sportfreunde Schelle, Buhl, W. Lehmann und Ernst und Domeschke wurden in der Rangliste nicht mehr aufgeführt. Sie müssen sich ggf. neu qualifizieren.

### Vorbereitung des Spieljahres 1986/1987

Unter der Voraussetzung, daß die notwendige Anzahl von Teilnahmebestätigungen termingerecht (11) eingehen, sind für das kommende Spieljahr 9 Herren- und 2 Nachwuchsmannschaften vorgesehen. Nach dem Wiederaufstieg der Ersten in die Bezirksliga sind damit alle Spielklassen von der Bezirksliga bis zur 4. Kreisklasse mit mindestens einer Mannschaft von Einheit Elbe besetzt. Auftretende Aufstellungsprobleme werden in der Mannschaftsleitersitzung am 8.8.1986 geklärt. Folgende Spiel- und Trainingstage sind vorgesehen:

Dienstag ab 19 Uhr: 1. und 2. Mannschaft  
 Mittwoch ab 17 Uhr: Jugend und Schüler  
 Mittwoch ab 19.30 Uhr: 7. und 8. Mannschaft  
 Donnerstag ab 19 Uhr: 3. und 4. Mannschaft  
 Freitag ab 19 Uhr: 5., 6. und 9. Mannschaft

### Termine für das Spieljahr 1986/1987:

- Bis 31. 7. 1986: Rücksendung der Teilnahmemeldung  
 Sportausweis in Ordnung bringen (Beitragszahlung,  
 ärztl. Attest für 1986/87)
8. 8. 1986: Mannschaftsleitersitzung, wozu noch persönliche  
 Einladungen ergehen.
6. 9. 1986: Beginn der Punktspiele auf Bezirksebene.
13. 9. 1986: Qualifikationsturnier für Leistungsklassen.
22. 9. 1986: Beginn der Punktspiele im Stadtmaßstab.
27. 9. 1986: Kreismeisterschaft der Herren.
28. 9. 1986: Kreismeisterschaft der Jugend.
- Dez. 1986: Wahl der BSG- und Sektionsleitung
20. 12. 1986: 22. Weihnachtsturnier
17. 4. 1987: 34. TT Pokalturnier
24. 4. 1987: Beginn der BSG Meisterschaft 1987

*Klein*  
 Sektionsleiter